



BURG WOLFSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Neumarkt i.d.OPf.](#) | [Neumarkt i.d.OPf., OT Wolfstein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der Burgstall liegt auf einem 7 m hohen Kegel. Das den Kegel umgebene Graben-/Wall-System ist immer noch beeindruckend. Von der Burg selbst haben sich nur wenige Mauerreste erhalten.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°17'38.59"N 11°29'30.42"E](#)

Höhe: ca. 590 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Wolfsteinfreunde e.V. | Weinberger Strasse 4 | 92318 Neumarkt

Telefon: +49 9181 220846 | Fax: +49 9181 511771 | eMail: wolfsteinfreunde@t-online.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A3 an der Ausfahrt Neumarkt/OPf. verlassen und über die B299 in Richtung Neumarkt fahren. An der ersten Ampel dann links abbiegen auf die Amberger Straße. Anschließend an der zweiten Ampel nach dem Ortsschild links auf die Pelchenhofener Straße abbiegen und nach dem Ortsende von Neumarkt in die erste Straße links, den Wolfsteinbergweg, abbiegen. Die Burgruine Wolfstein befindet sich am Ende des Weges.

Kostenlose Parkmöglichkeiten am Strassenrand.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

keine



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



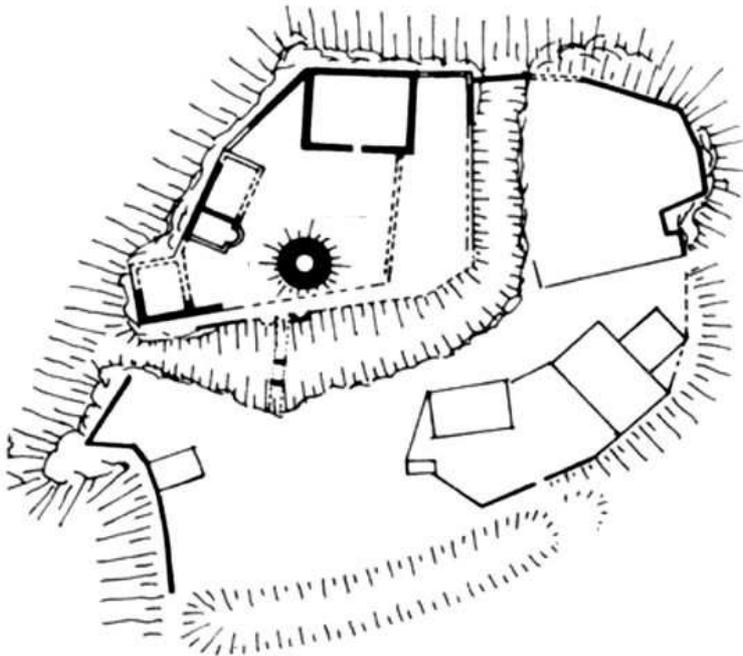
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, Friedrich-Wilhelm - Burgen des deutschen Mittelalters (Grundriss-Lexikon) | Weltbild-Verlag, 1996.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1120	Erste urkundliche Erwähnung der Herren von Wolfstein.
um 1200	Die Linie der Herren von Wolfstein erlischt.
1293	Die Herren von Sulzbürg werden Besitzer der Burg (bis 1465).
1465	Die Burg geht an Herzog Otto II. von Neumarkt.
ab 1604	Die Verfall der Anlage beginnt.

Quelle: k.A.

Literatur

Pfistermeister, Ursula - Burgen der Oberpfalz | Regensburg, 1974.
Rädle, Herbert - Burgen und Burgställe im Kreis Neumarkt. | Neumarkt o.J.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burgruine Wolfstein](#)
Webseite des Vereins Wolfsteinfreunde Neumarkt e.V.

Sonstiges

Video: [Luftaufnahmen der Burg Wolfstein I](#)
Video: [Luftaufnahmen der Burg Wolfstein II](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[28.10.2018] - Umstellung auf das aktuelle Burgenwelt-Layout. Kontaktinformationen und Videos hinzugefügt.
[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.10.2018 [OK]